

An abstract graphic on a yellow background featuring a complex network of white lines and dots. The dots vary in size, with some being significantly larger than others, and they are interconnected by thin white lines, creating a web-like structure that fills the left and bottom portions of the image.

Karlsruhe und Region – ein starkes Netzwerk

„Der Weg nach Karlsruhe“ ist fast schon zum geflügelten Wort geworden, wenn es um die hohen Gerichte geht. Der Weg nach Karlsruhe lohnt aber auch aus vielen anderen Gründen, vor allem wenn es darum geht, an diesem dynamischen Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort erfolgreiche Meetings, Tagungen und Kongresse durchzuführen.

Die Zahlen der Meetings, Incentives, Conventions und Exhibitions, kurz: MICE, sprechen für sich: Die wirtschaftliche Bedeutung der MICE-Region Karlsruhe ist beeindruckend. Im vergangenen Jahr fanden 23.400 Veranstaltungen mit 3,76 Millionen Teilnehmern statt: Die Steigerung der durch die MICE-Branche generierten Übernachtungszahlen beträgt innerhalb der letzten zwei Jahre rund 4,1 Prozent. Auch die Region rund um Karlsruhe festigt ihren Ruf als erfolgreiche MICE-Destination. Der generierte Gesamtumsatz durch das Tagungsgeschäft lag im Jahr 2016 bei 903 Millionen Euro. Die Wertschöpfung aus diesem Wirtschaftszweig ist beachtlich. Und so erwarten den Veranstaltungsplaner und -organisatoren ideale Rahmenbedingungen für erfolgreiche Tagungen, neue Kontakte und intensiven Erfahrungsaustausch.

Mit dem Anspruch „100pro-MICE“ bündelt das Convention Bureau Karlsruhe & Region die Potenziale des Raumes zwischen Schwarzwald, Pfälzer Bergen und den französischen Vogesen. Den Standort zeichnet ein Mix aus Historie, Innovation und Kreativität bei den Themen Nachhaltigkeit, Industrie, Forschung und Bildung. Er belegt die Poleposition bei künstlicher Intelligenz, ist Vorreiter bei den Themenschwerpunkten Informations- und Kommunikationstechnik und gilt als anerkannter Mobilitätsdienstleister. Dazu kommen attraktive Kultur- und Bildungseinrichtungen wie das ZKM | Zentrum für Kunst und Medien, das gerade erst unter die Top10 der weltweit besten Museen gewählt wurde.

Nachhaltigkeitsmanagement geht in Karlsruhe als Deutschlands „nachhaltigste Großstadt 2015“ weit über den Umgang mit endlichen natürlichen Ressourcen hinaus. Viele Partner des Convention Bureau Karlsruhe haben diesen Aspekt in den Fokus ihrer Firmenphilosophie gelegt und bieten damit die Möglichkeit zur Durchführung nachhaltiger Meetings und Konferenzen.

Dr. Frank Mentrup
Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe



Vision Karlsruhe 2.02.0
STADTHALLE

KMK IDEEN VERBINDEN.
Karlsruhe –
Messen und Kongresse

netzwerkarchitekten Darmstadt für die Entwurfsplanung der Foyers |
Rossmann und Partner Karlsruhe für die Vorentwurfsplanung der Säle |
SSP AG Bochum für den Entwurf der Säle und Umsetzung des Gesamtprojektes |
Lichtplanung ENVUE HOMBURG LICHT GMBH Bielefeld

CONVENTION BUREAU KARLSRUHE

Dynamisches Netzwerk der Tagungswirtschaft



• **Pia Kumpmann,**
Leiterin Convention Bureau Karlsruhe

- Die Vernetzung von Veranstaltungen mit der im Tagungsort ansässigen, spezifischen Branchenkompetenz wird immer wichtiger.

Die Voraussetzungen hier könnten kaum besser sein: 5 der Top 100 innovativsten Unternehmen im Mittelstand kommen aus der Region.

Karlsruhe und seine Umgebung ist eine der aktivsten und facettenreichsten Forschungslandschaften in Deutschland. Das beweisen nicht zuletzt zahlreiche Forschungsk Kooperationen und Firmengründungen. Als Wissenschaftsstandort bietet die Destination neben dem renommierten Karlsruher Institut für Technologie KIT drei Fraunhofer-Institute, die Karlsruher Rheinhäfen, das CyberForum und die Wirtschaftsförderung WIFOE, zudem die höchsten deutschen Gerichte und weltweit agierende Unternehmen.

„Inzwischen gehören zu unserem Netzwerk mehr als über 100 Partner in der Region Mittlerer Oberrhein mit Karlsruhe als Oberzentrum“, freut sich Pia Kumpmann, Leiterin des Convention Bureaus als Non Profit Servicestelle für Karlsruhe und Region. Das Kompetenznetzwerk unterstützt kostenfrei bei der Planung von MICE-Events und hilft bei der Kontaktabahnung zu Experten. Die digitale Vermittlungsplattform www.100pro-MICE.de bietet den direkten Zugriff auf Tagungshotels, Restaurants, Locations, Logistikunternehmen, Caterer, Künstler sowie Spezialisten für Rahmenprogramme und Incentives. Das spart wertvolle Zeit und Kosten. Von dieser Expertise, Reichweite und Vielfalt profitieren alle – unkompliziert, dynamisch und voller Ideen.

„Einfach, schnell, unbürokratisch“

www.100pro-MICE.de

Eine Region mit starken Partnern für den MICE-Markt

Der Weg in die Region Karlsruhe lohnt aus vielen Gründen – vor allem wenn es darum geht, an dieser dynamischen Wirtschafts- und Wissenschaftsdestination erfolgreiche Meetings, Tagungen und Kongresse durchzuführen.



INTERVIEW „Business in schöner Umgebung“

Im Gespräch mit Thomas Hirsch, dem Oberbürgermeister der Stadt Landau

Welchen Stellenwert nimmt der Tourismus als Wirtschaftsfaktor in Ihrer Stadt ein?

Thomas Hirsch: Landau gehört als Zentrum der Südpfalz zur Urlaubsregion Pfalz, die innerhalb von Deutschland einen großen Bekanntheitsgrad genießt. Landschaftlich und kulturell bieten sich hier an der südlichen Weinstraße viele reizvolle Potenziale, die wir erfolgreich bespielen.

Wie hat sich der Business-Tourismus entwickelt?

Dieses Segment der Tourismusbranche bearbeiten wir seit einigen Jahren intensiv, denn es ist immer wichtiger geworden. Unsere einzigartige Festhalle im Jugendstil sorgt bei jeder Veranstaltung für nachhaltige Eindrücke. Der vorhandene, breite Mix der Wirtschaftsstruktur sowie die ansässigen Firmen sind eine gute Basis für erfolgreiche Meetings, Tagungen und Kongresse. Dieses Angebot erzeugt durchaus eine steigende Nachfrage, so dass wir auch die Hotelkapazitäten erhöhen müssen. Die Stadt hat hier erste Zuwächse zu verzeichnen und aktuell 221 Hotelbetten in verschiedenen Kategorien zu bieten. Unter dem Motto ‚Business in schöner Umgebung‘ ist diese erfreuliche Entwicklung längst nicht abgeschlossen.

Warum sollten Tagungs- und Veranstaltungsplaner ihre Events in Landau durchführen? Was sind die USP der Stadt?

Ein ganz besonderer Grund ist unsere bereits erwähnte Festhalle mit großer Bühne. Sie wurde 2000 bis 2002 nicht nur denkmalgerecht saniert, sondern

auch mit moderner Technik ausgestattet, die sowohl Kultur- als auch zeitgemäße MICE-Events erlaubt. Das Parkhotel grenzt direkt an die Festhalle an und ist ebenfalls Partner beim Convention Bureau Karlsruhe. Die direkte Nachbarschaft zum Hotel ermöglicht es vielen Tagungskunden, direkt neben an zu übernachten. Wir investieren jedes Jahr, um den Standard neuen Entwicklungen wie der Digitalisierung anzupassen. Das professionelle Team bietet Veranstaltungsservice aus einer Hand. Für Porsche wurde zum Beispiel zur Präsentation eines neuen Modells dieses mit einem Kranwagen ‚eingeflogen‘.

Welchen Herausforderungen stellen Sie sich künftig bei der Vermarktung der Stadt und der Region im Business-Bereich?

Die Rekrutierung von Fachkräften stellt uns alle vor Herausforderungen. Gerade im Servicebereich sind kompetente Mitarbeiter wichtig. Zudem erfasst die Digitalisierung längst alle Lebensbereiche. Sie bringt zum Teil enorme Erleichterungen, bedeutet aber auch neue Aufgaben wie die Organisation internationaler Videokonferenzen. Ich kann sagen, dass wir nicht zuletzt dank unserer Netzwerke für die Zukunft gut aufgestellt sind.



„Unsere einzigartige Festhalle im Jugendstil sorgt bei jeder Veranstaltung für nachhaltige Eindrücke.“

SCIENCE-FACTS

In der MICE-Destination um Karlsruhe verschmelzen Kreativität und Technologie

CONVENTION BUREAU KARLSRUHE & REGION

100PRO-MICE: Mit diesem Anspruch bündelt das Convention Bureau Karlsruhe & Region die Potenziale der Region zwischen Schwarzwald, Pfälzer Bergen und den französischen Vogesen



2015

In diesem Jahr erobert Karlsruhe den Titel als Deutschlands „Nachhaltigste Großstadt“.

23.400 Veranstaltungen mit **3,76 Millionen** Teilnehmern: Laut aktuellem „Meeting- & Event Barometer“ festigt die Region rund um Karlsruhe weiter ihren Ruf als erfolgreiche MICE-Destination

903 MILLIONEN €
Euro Gesamt-Nettoumsatz

Diese Zahl unterstreicht die Wertschöpfung des Wirtschaftszweigs Meetings und Kongresse.

33 MIO. EURO

Diesen Umsatzerlös realisierte die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH KMK in 2017

42 MESSEN MIT 8.013 AUSSTELLERN UND 800.174 BESUCHERN:

2017 besuchten die Ausstellungen der KMK mehr Gäste als je zuvor



61 BEHERBERGUNGSBETRIEBE MIT 6.698 BETTEN:

Vom Budgetbereich bis zum zertifizierten Sterne-Hotel offeriert Karlsruhe seinen Gästen ein breites Portfolio. Insgesamt stehen in der Region **268 Hotels** zur Verfügung, wovon **51 zwei Sterne** oder weniger besitzen, **155 mit drei Sternen** ausgezeichnet sind, **57 über vier Sterne** verfügen und sich fünf als Fünf-Sterne Hotel ausweisen dürfen. Insgesamt sind hier vier Hotels räumlich direkt mit einem zusätzlichen Veranstaltungszentrum verbunden.



ALLES GUTE GRÜNDE

... FÜR KARLSRUHE UND DIE REGION

„Die Möglichkeit, mit Partnern vor Ort Veranstaltungsthemen zu entwickeln und wachsen zu lassen, ist eine besondere Stärke der Region. Ob beim Fachkongress European Conference on Power Electronics and Applications oder bei der CYBATHLON Series 2019 können wir

uns auf die Unterstützung des Convention Bureau Karlsruhe + Region verlassen.“



Viktoria Fitterer,
Leiterin Hauptabteilung Veranstaltungsmanagement,
Karlsruher Institut für Technologie (KIT),
Eggenstein-Leopoldshafen

CLUSTER ODER KOOPERATIONEN

Gemeinsam geht's besser! Beispielhaft dafür stehen Einrichtungen wie das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) als Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft und das CyberForum. Dieser gemeinnützige Verein, ein Netzwerk für Unternehmen der Hightech- und IT-Branche, konzentriert sich auf Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch zwischen Startups und erfahrenen Unternehmern, Hochschul- und Forschungseinrichtungen sowie Städten und Gemeinden der Region.



ENERGIE UND UMWELT

Die Region gilt als Musterkommune für Klimaneutralität, nachhaltige Energie und zukunftsfähiger Energiekonzepte.

Als architektonisches Gesamtkunstwerk gilt die stilvolle Tagungs- und Veranstaltungslocation Kurhaus Baden-Baden, im 19. Jahrhundert von Baumeister Friedrich Weinbrenner im klassizistischen Stil entworfen. Heute sichert das Kurhaus-Team als professioneller Partner den Erfolg exklusiver Tagungen.

EIN HAUCH GLAMOUR



WELTWEIT GRÖSSTE KULTURFABRIK

Das ZKM | Zentrum für Kunst und Medien das erste interaktive Museum der Welt, gilt als weltweit größte Kulturfabrik. Die Atmosphäre der riesigen Lichthöfe einer ehemaligen Munitionsfabrik führt Kunstinteressierte aus aller Welt zusammen.



INTERNATIONALE ENTWICKLUNG

Das Karlsruher Startup race|result ist Technologieführer im globalen Markt der Sportzeitmessungstechnik. race|result 11 ist eine Software Lösung für Online-Anmeldung, Teilnehmer-Management, Zeitnahme und Auswertung, Ergebnispräsentation und -veröffentlichung von Ausdauer-Sportevents wie Volkslauf, Triathlon, Ski- oder Inlinerennen. race|result liefert selbst Startnummern, Sicherheitsnadeln, Transponder und Veranstaltungsmaterial.



THE NEXT BIG THING:

Als deutschlandweit einer der bedeutendsten Standorte für die Entwicklung und Anwendung Künstlicher Intelligenz wurde Karlsruhe 2017 von Bundeswirtschaftsministerium und BITKOM als digitaler Hotspot im Themenbereich „Angewandte Künstliche Intelligenz“ ausgezeichnet.



• **Oliver Reitz,**
Direktor Wirtschaft und
Stadtmarketing Pforzheim

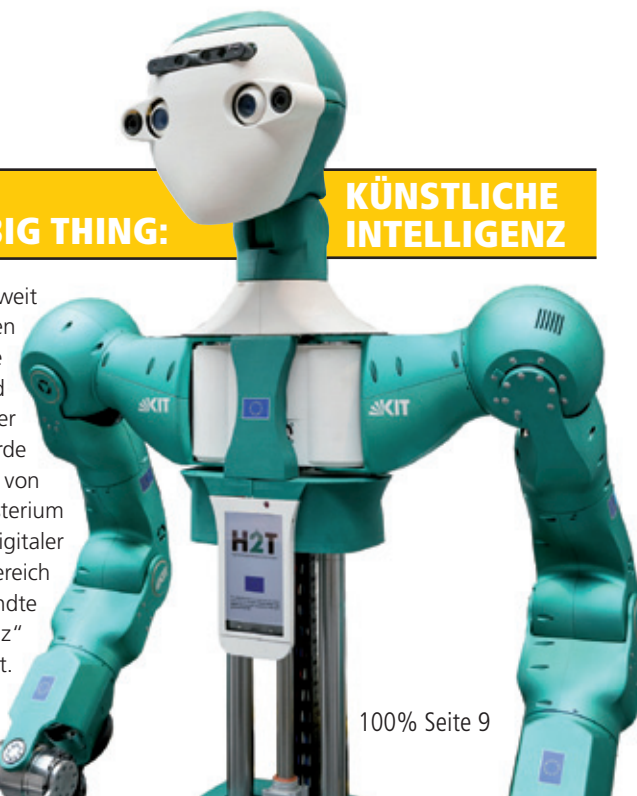
In etwa zwei Jahren wollen wir erstmalig ein Festival für Imagefilme präsentieren. Auch ein überregionales Jugendfilm-Festival wäre denkbar.“

INNOVATIV UND EXTRAVAGANT

Ob Lounge-Stimmung oder große Bühne, Lasershow oder Wasserleinwand: Die in einer ehemaligen Kirche in Baden-Baden etablierte Akademiebühne bietet seit 2008 mit besonderen Charme Platz für bis zu 450 Personen.



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ



KARLSRUHE

Kongress- und Messe-Stadt

In einer der wirtschaftsstärksten Regionen Europas befindet sich unter dem Dach der Karlsruher Messe- und Kongress GmbH (KMK) das größte innerstädtische Kongresszentrum Deutschlands.

Direkt um den 10.000 Quadratmeter großen Festplatz liegen Stadthalle, Schwarzwaldhalle, Gartenhalle und das Konzerthaus. Jedes Haus wirkt architektonisch für sich. Alle gemeinsam bilden ein einzigartiges, zum Teil direkt miteinander verbundenes Ensemble, das allen erdenklichen Veranstaltungsformaten den passenden Rahmen bietet. Besonderes „Bonbon“: Bei Nutzung der Gartenhalle kann der direkt angrenzende Zoo in die Veranstaltungskonzeption mit einbezogen werden. Zum Raum-Angebot für Kongresse, Tagungen oder Seminare gehört außerdem das rund zehn Kilometer entfernte Konferenz Center auf der Messe.

Beeindruckend ist nicht nur die Breite der Kompetenzfelder, in denen die KMK agiert, sondern auch die Qualität hochkarätiger Veranstaltungen in den Bereichen IT, Wissenschaft, Wirtschaft und Handel, Recht, Politik und Gesellschaft sowie Medizin. Im Segment Medizin arbeitet die KMK zum Beispiel seit vielen Jahren für den Deutschen Heilpraktikertag, der vom Dachverband Deutscher Heilpraktikerverbände (DDH e.V.) mit Sitz in Bonn

veranstaltet wird. Die hochkarätig besetzte Global Sustainable Finance Conference hat seit 2011 hier ihre Homebase, seit 2010 war der CDU-Bundesparteitag bereits zweimal in Karlsruhe. Im Jahr 2020 werden die Grünen, ein erstes Mal nach ihrem Gründungsparteitag 1980 in Karlsruhe, wieder zu Gast sein. Im Cluster Wissenschaft bewährt sich die Zusammenarbeit mit dem KIT – Karlsruher Institut für Technologie, unter anderem bei der Ausrichtung der International Conference in Robotics and Automation ICRA und der ProcessNet Jahrestagung. Langjährige Kompetenzen stellt die KMK aber auch bei Events wie dem Gospelkirchentag unter Beweis. Und mit Spannung sieht sie in 2021 dem Bibliothekartag und der Vollversammlung des Weltkirchenrates mit 5.000 Teilnehmern entgegen. Für diese globale Veranstaltung hat sich Karlsruhe in der finalen Ausscheidung gegen Kapstadt durchgesetzt.

Das Beste kommt noch: Wenn Ende 2020 die bereits laufende Modernisierung der Stadthalle abschließt, dürfen Veranstalter nicht nur neueste

DIE STADTHALLE KARLSRUHE...

... wird Ende 2020 neueröffnet. Sie bietet dann flexible Räume für bis zu 4.000 Besucher:

- 5 Veranstaltungssäle
- 16 Seminarräume
- 5 Konferenzräume
- 3 Foyers

Die Decken und Wände der Foyers werden überarbeitet und mit der zentral steuerbaren Effektbeleuchtung und weiteren digitalen Komponenten versehen.



Technik und energiesparende Systeme erwarten, sondern auch ein innovatives Lichtkonzept. Der zentrale Marmorkubus mit seinen abgeschrägten Ecken, in dem sich die Säle befinden, wird dann mittels LED-Linien zur aussagekräftigen Medienwand. Ein digitales Leitsystem rundet jede Inszenierung ab. Ob Funktionsbeleuchtung oder Lichteffekte – vom Begrüßungstext bis zum Raumlicht wird sich auch bei der Umsetzung spezifischer Corporate Identities jedes Element, jedes noch so kleine Detail individuell steuern lassen. Möglich sind selbst Licht-Animationen, die von innen nach außen strahlen oder an der Decke funkeln, sowie Wellen aus Licht, die zu den Eingängen leuchten. „Von der Tageslichtsimulation bis zum exklusiven Galaflair lassen sich dann in allen Bereichen des Hauses unabhängig von der Tageszeit individuell passende Stimmungen erzeugen. Das passt hervorragend zu unserem Selbstverständnis als Partner und Berater für unsere Kunden“, freut sich KMK-Geschäftsführerin Britta Wirtz.

- Die Karlsruhe Messe und Kongress GmbH vermarktet direkt in der City um den Festplatz ein Portfolio unterschiedlichster Locations. Dazu gehören (von oben nach unten) die Schwarzwald- und die bis 2020 modernisierte Stadthalle, die Gartenhalle (links unten) sowie das Konzerthaus (Grosser Saal, Mitte rechts), ebenso die Messe Karlsruhe mit einem Konferenz Center am Rande der Stadt

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
Tel.: +49 721 3720-0
Fax: +49 721 3720-99-2116
E-Mail: info@messe-karlsruhe.de
www.kongress-karlsruhe.de



Der folgende Link erlaubt schon heute einen virtuellen Rundgang durch die „neue“ Stadthalle:
<https://web.kmkg.de/stadthalle-vr/index.html>



Good to be here

Warum die Region Karlsruhe?
Warum sind Meetingplaner,
Wissenschaftler und
Tourismusexperten gern hier?
Viele kommen immer wieder!

Profis aus der Praxis berichten:



„Die badische Region liegt im Zentrum Europas. Dank der hervorragenden regionalen Anbindung an mehrere internationale Flughäfen, den guten Reisemöglichkeiten mit TGV und ICE sowie dem guten Autobahnnetz sind Veranstaltungen auch für internationale Teilnehmer optimal erreichbar. Zudem gibt es gastronomische Vielfalt und ein speziell im mittleren Bereich sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Alle Aspekte gemeinsam haben sich zu einem wichtigen Entscheidungsfaktor für unsere Geschäftspartner und Mitarbeiter entwickelt, immer gern hierher zu kommen.“

**Joachim Eckerle, Gesellschafter,
Eckerle Holding GmbH, Ottersweier**



„Baden-Baden ist ganzjährig für Kongresse und Tagungen verschiedenster Größen und Ausrichtungen attraktiv, unter anderen aufgrund seiner kompakten Größe. Eingebettet in Kultur, Kunst und Natur liegt hier alles nah beieinander: das Kongresshaus Baden-Baden, Tagungs- und Eventlocations jeglicher Couleur und fast 130 Hotels. Große internationale Treffen haben hier ebenso beste Möglichkeiten wie ein kurzer, exklusiver Workshop mit ausgesuchten Teilnehmern.“

**Nora Waggerhauser,
Geschäftsführerin, Baden-Baden Kur
& Tourismus GmbH, Baden-Baden**

„Der Nördlicher Schwarzwald bietet die idealen Locations für Tagungen und Seminare. Ob Hotel oder außergewöhnlicher Tagungsspot, inmitten der Natur des Schwarzwalds erzielen Sie die besten Ergebnisse.“

**René Skiba, Tourismus GmbH
Nördlicher Schwarzwald**



„Unsere jährliche Global Sustainable Finance Conference fand bereits zum achten Mal in Karlsruhe statt. Die Zusammenarbeit vor Ort, insbesondere mit dem Amt für Wirtschaftsförderung und der Karlsruher Messe- und Kongress GmbH, ist ein wichtiger Grund dafür. Genau wie die Stadt beschäftigen wir uns mit Nachhaltigkeit und Innovation. Beim bundesweiten Wettbewerb im Jahr 2015 hat Karlsruhe den Deutschen Nachhaltigkeitspreis gewinnen können. Daher fühlen sich unseren Gäste, die großen Wert auf Nachhaltigkeit legen, einmal mehr mit der Stadt verbunden. Zudem beschäftigen sich unsere Tagungen mit dem digitalen Wandel sowie innovativen Lösungen für die Transformation zu einer nachhaltigen Wirtschaft. Auch daraus ergeben sich Synergien.“

**Arshad Rab, Geschäftsführer, GSFC
European Organisation for Sustainable
Development GmbH, Karlsruhe**



„Seit zehn Jahren veranstalten wir gemeinsam mit der Karlsruher Sicherheitsinitiative, der IHK Karlsruhe und dem Kompetenzzentrum für Angewandte Sicherheitstechnologie (KASTEL) am KIT den Tag der IT-Sicherheit. Die Veranstaltung ist ein hervorragendes Beispiel für unser ‚Karlsruher Prinzip‘: Hier arbeiten alle Akteure schnell und unkompliziert Hand in Hand, um für die TechnologieRegion das Bestmögliche herauszuholen. Dieser Tag zeigt, wie entscheidend ein professioneller Umgang mit dem Thema IT-Security ist. Gleichzeitig fördern wir damit den Austausch von Erfahrungen unter IT-Sicherheitsverantwortlichen – getreu unserem Leitspruch ‚Aus dem Netzwerk für das Netzwerk‘.“

**David Hermanns David Hermanns,
Geschäftsführer CyberForum e.V.,
Karlsruhe**



**Ralf Eichhorn,
Leiter Team
Innovation,
Internationales
und Smarter
City der
Wirtschafts-
förderung
Karlsruhe**

„Wir initiieren hier gemeinsam mit Netzwerkpartnern vor Ort Veranstaltungsthemen zu Innovationen und neuen Standortentwicklungen, die wachsen können. Diese Impulse schaffen zahlreiche Möglichkeiten für erfolgreiche Geschäftsmodelle und Arbeitsplätze mit Zukunft.“





Die Region zeichnet ein Mix aus Historie, Innovation und Kreativität bei den Themen Nachhaltigkeit, Industrie, Forschung, künstliche Intelligenz und Bildung aus.

Innovativ und nachhaltig

„Hier gibt es starke, innovative Netzwerke. Die Messe Aktiv & Gesund hat sich beispielsweise durch das Engagement von städtischen und ehrenamtlichen Partnern als fester Anker im Veranstaltungskalender etabliert. In Kooperation mit der Stadt Bruchsal und dem von der Bertelsmann Stiftung prämierten Nais-Projekt (Neues Altern in der Stadt) entwickelt, konnte sie thematisch wie generationenübergreifend wachsen. Mittlerweile umrahmt eine



Messe das umfangreiche Programm an Fachvorträgen und Aktiv-Angeboten für jedes Alter. Am 27. und 28. Oktober 2018 findet sie bereits zum neunten Mal im Bruchsaler Bürgerzentrum statt.“

Dr. Eva-Maria Böker, Geschäftsführerin, Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs GmbH

Good Connections



1.168.584 ÜBERNACHTUNGSGÄSTE: Im Jahr 2017 verzeichnet Karlsruhe ein Plus von 6,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Baden-Baden zählte 967.040, Pforzheim 246.140 Gäste. Mit der Steigerung der Gästeankünfte liegt die Region im Schnitt über den baden-württembergischen Werten.

3.543

QUADRATKILOMETER

Das Gebiet des Karlsruher Verkehrsverbunds erstreckt sich über die Region Mittlerer Oberrhein, Teile der Südpfalz und des Nordschwarzwalds. Städte wie Heilbronn, Pforzheim, Mühlacker und Baden-Baden sind ohne Umsteigen von der Karlsruher City aus erreichbar.

1,1 MILLIONEN FLUGGÄSTE BEI RUND 36.500 STARTS UND LANDUNGEN JÄHRLICH:

Vom Regionalflughafen Karlsruhe/Baden-Baden (FKB) starten Airlines unter anderem nach Berlin, Hamburg, London sowie nach Edinburgh, Lissabon und Budapest.



150 MINUTEN: So lange dauert die Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug TGV von Karlsruhe nach Paris.

58 MINUTEN: So schnell ist die Fahrt mit dem ICE vom und zum Airport Frankfurt/Main.

Quellen: Stadt Karlsruhe/Amt für Stadtentwicklung, KMK, Convention Bureau Karlsruhe

TECHNOLOGIE FÜR DEN WISSENSTRANSFER

Innerhalb der Technologieregion steht Bruchsal für Forschung und Entwicklung. Große internationale Unternehmen wie SEW Eurodrive und John Deere, aber auch kleine innovative Unternehmen aus dem Technopark sowie Bildungseinrichtungen und Fachverbände nutzen die Kompetenzen des Veranstaltungsortes.

CHANCEN FÜR DIE KREATIVWIRTSCHAFT

Das Gelände des 1887 gegründeten Karlsruher Schlachthofs bietet umbenannt in „Kreativpark Alter Schlachthof“ neue Perspektiven für Medien- und Kulturschaffende, Forschungsorientierte, innovative Unternehmen und schöpferische Gewerbe.



MEHR ALS GOLD



Pforzheim glänzt im Gold- und Schmuckbereich, aber nicht nur: Auch attraktive Nischen der metallverarbeitenden Präzisionstechnologien wie die Dental- oder Stanzumformtechnik spielen hier ganz vorn mit. Stark im Kommen ist das Thema Digitalisierung. Einmal jährlich vergibt die Stadt den Pforzheimer Wirtschaftspreis.

„Der Erfolg des Convention Bureaus unterstreicht die Bedeutung der Vernetzung des Messe und Kongressstandortes, aber auch des Tourismusstandortes Karlsruhe mit der Region: Gemeinsam verfügen wir über eine große Auswahl von Locations und Dienstleistungen und können uns bundesweit als attraktive Destination mit hoher Wirtschaftskraft, einer facettenreichen Forschungslandschaft und ganz viele Kultur und Savoir-vivre darstellen.“

Gabriele Luczak-Schwarz, Erste Bürgermeisterin der Stadt Karlsruhe



AUTONOMES FAHREN

Seit dem 3. Mai 2018 sind auf ausgewählten Strecken zwischen Karlsruhe, Bruchsal und Heilbronn Roboter-Autos unterwegs. Auf dem Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg können Firmen und Forschungseinrichtungen zukunftsorientierte Technologien und Leistungen rund um das vernetzte und automatisierte Fahren im Straßenverkehr erproben.



EMMA Kreativzentrum Pforzheim

KREATIVER ORT

Im EMMA – Kreativzentrum Pforzheim können Studierende, Startups und Agenturen aus Pforzheim und der Region Werkstatt- und Coworking-Plätze sowie Büros und Ateliers nutzen. Dabei sind Schmuck-, Mode- und Grafikdesigner, Filmemacher, Fotografen, Webprogrammierer und Bildende Künstler. Auf der Eventfläche finden Präsentationen, Tagungen und Workshops wie das Netzwerktreffen „Creative After Work“ statt.



DEUTSCHLANDWEIT FÜHREND

Die Aktionsgemeinschaft TechnologieRegion Karlsruhe führt die Kompetenzen und Ressourcen von zehn Städten, vier Landkreisen und einem Regionalverband zusammen, um eine enge Kooperation in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft & Forschung, Medizin & Gesundheit, Technologie & Innovation, Kultur & Verwaltung zu gewährleisten.



AFTER WORK: Potenziale für attraktive Rahmenprogramme

SAVOIR-VIVRE AUF BADISCH: Restaurants wie Badisch Brauhaus, „Anders auf dem Turmberg“, Schloss Eberstein in Gernsbach sowie das Restaurant im Relais & Châteaux Hotel Villa Hammer-schmiede in Pfanzelt bieten eine exzellente Auswahl an badischen Spezialitäten und Weinen aus der Region.

ein Kupferstichkabinett mit mehr als 90.000 Blättern sowie eine der größten öffentlich zugänglichen Museumsbibliotheken bewundern.

TRAM TRAIN SYSTEM: Im September 1992 hob Karlsruhe mit neuartigen Stadtbahnwagen die Trennung von Straßen- und Eisenbahn auf. Die Straßenbahn fährt direkt in den Schwarzwald, nach Heidelberg und Baden-Baden.

DAS GLÜCK DIESER ERDE: Ein Besuch der Rennbahn Iffezheim ist Höhepunkt jeder Tour, wenn zu den Gästen Liebhaber schneller Pferde gehören. Außerhalb der Rennwochen bietet sie zudem alles für perfekte Event mit bis zu 2.500 Personen.



RUNDUM-BLICK: Wer 158 Stufen des Turmes von Schloss Karlsruhe nicht scheut genießt von oben die 360-Grad-Aussicht über die Fächerstadt. Das Wahrzeichen wurde ab 1715 im Barock-Stil als Residenz des Markgrafen Karl Wilhelm von Baden-Durlach errichtet. Heute beherbergt es das Badische Landesmuseum.



ZWISCHEN VERGANGENHEIT UND GEGENWART: Die 1846 eröffnete Staatliche Kunsthalle ist eines der wenigen, in großen Teilen ihrer alten Substanz und Ausstattung original erhaltenen Kunstmuseen in Deutschland. Schwerpunkte ihrer Sammlungen sind deutsche, französische und niederländische Malerei. Besucher können neben den über 800 ausgestellten Werken auch



MOTORISIERTE WELT: Im Gaggenauer Unimog Museum staunen Kinder wie Erwachsene über die vielfältigen Präsentationen der motorisierten Welt.





ÜBER ALLEN WIPFELN: Spannende Momente vermittelt der Baumwipfelpfad Schwarzwald. Auf einer Länge von 1.250 Meter und bis zu 20 Meter hoch über dem Waldboden schlängelt sich der Pfad durch Buchen, Tannen und Fichten des sagenumwobenen Bergmischwaldes. Der 40 Meter hohe, architektonisch einmalige Aussichtsturm eröffnet in luftigen Höhen neue Horizonte und die Fußgängerbrücke der Superlative „WildLINE“.



HIER SPIELT DIE MUSIK: Im Bruchsaler Schloss steht Europas größtes Museum für mechanische Musikinstrumente. Preisgekrönt spielt an der Weltspitze die Kunst- und Musikschule mit. Die Stadt ist zudem Ort für renommierte Musikereignisse wie das Europäische Zupfmusikfestival, den Deutschen Akkordeonmusikpreis sowie Chor- und Orchestertage.



UMFUNKTIONIERT: Das einst stillgelegte Pforzheimer Gasometer wartet heute als historische Eventlocation mit wechselnden Ausstellungen, geführten Touren und musikalischen Events auf.



ALLES, AUSSER GEWÖHNLICH: Der ehemalige Flugzeug-Hangar E210, ein stylisches Bauwerk direkt am Baden Airpark, verfügt auf 500 Quadratmetern Eventfläche Platz für maximal 500 Gäste. Die 77 Quadratmeter große Glasfassade lässt sich komplett als Video Screen nutzen – für Visio-Shows, Produktpräsentationen oder Club-Abende.



IMPRESSUM

Eine Sonderbeilage der tw tagungswirtschaft in Kooperation mit Convention Bureau Karlsruhe & Region
Redaktion: Petra Mewes, www.petramewes-leipzig.de
Grafik: Pflugradts Büro, www.pflugradtsdesign.de
V.i.S.d.P.: Convention Bureau Karlsruhe & Region, Beiertheimer Allee 11a, 76137 Karlsruhe

Bildnachweise: Titel: peshkov / Fotolia, **Seite 3:** Stadt Karlsruhe (Portrait) Jan Engel / Fotolia, **Seite 4:** Convention Bureau, bittedankeschön / Fotolia (Hintergrund), **Seite 6:** Petra Mewes, **Seite 7:** 9comeback / Fotolia (Erdkugel) gepard / Fotolia (Menschen), Stoyan Haytov / Fotolia (Koffer), **Seite 8:** starlineart / Fotolia (Netzwerk), KIT (Portrait), Selma / Fotolia (Windräder), Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH (Location), **Seite 9:** Petra Mewes (Portrait), KTG Karlsruhe Tourismus GmbH Mende (ZKM), KIT, **Seite 10:** netzwerkarchitekten, Darmstadt, **Seite 11** oben, Mitte rechts, unten links: Messe Karlsruhe, Mitte links: KMK, unten rechts: Jürgen Rösner, **Seite 12** oben: privat, mittig: Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH, unten: Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald, **Seite 13** oben: EOSD GmbH, unten: CyberForum, rechts: WIFOE, **Seite 14** oben: Iurii Kovalenko / 123rf.com, unten: Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungen GmbH, **Seite 15:** Stoyan Haytov / Fotolia (Bett, Flugzeug, Bahn), Ints / Fotolia (Glühbirne), i-picture / Fotolia (Goldbarren), **Seite 16:** Stadt Karlsruhe (Portrait) fotoknips / Fotolia (Spargel), Leonid / Fotolia (Netzwerk), **Seite 17** oben: KTG Karlsruhe Tourismus GmbH Düpper, unten: Unimog Museum, **Seite 18** von oben nach unten: Erlebnis Akademie AG Baumwipfelpfad Schwarzwald; Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg Martin Heintzen, Bernhard Friebe

**CONVENTION BUREAU
KARLSRUHE & REGION**

ERFOLGREICHE TAGUNGEN, SEMINARE & INCENTIVES?

KARLSRUHE

PFORZHEIM

STUTT GART

**NATÜRLICH IM
NÖRDLICHEN SCHWARZWALD**

WWW.MEIN-SCHWARZWALD.DE

Karlsruhe Card

Karlsruhe, kompakt in einer Karte – optimaler Ausklang eines Tagungstages



Mehr entdecken - weniger zahlen. Mit der Karlsruhe Card quer durch Karlsruhe.

Die Karlsruhe Card ist Ihr täglicher Begleiter bei Ihrer Entdeckertour durch Karlsruhe. Mit der Karte haben Sie die volle Flexibilität: wählen Sie bequem zwischen zwei Varianten – ohne öffentlichem Nahverkehr oder mit öffentlichem Nahverkehr. Fahren Sie 24, 48 oder 72 Stunden kostenfrei mit Bus und Bahn im Stadtgebiet. Außerdem haben Sie freien Eintritt in die sieben großen Karlsruher Museen und den Zoologischen Stadtgarten. Zusätzlich bietet Ihnen die Karte zahlreiche Ermäßigungen im Kultur- und Gastronomiebereich.

Runden Sie Ihre erfolgreiche Tagung mit einer Erlebnistour durch Karlsruhe ab. Sie erhalten die Karlsruhe Card in der **Tourist-Information Karlsruhe, Bahnhofplatz 6** (direkt gegenüber des Hauptbahnhofs), Tel. +49 (0) 721 3720-5383 / -5384, in den Thalia Buchhandlungen im Ettlinger Tor und in der Kaiserstraße, in über 30 Hotels und online unter www.karlsruhe-card.de